

Quartalsbericht IV: Oktober – Dezember 2010 Mission Juliaca – Hochland Perús, Familie Anders

2. Tim 2,2: Und was du von mir gehört hast im Beisein vieler Zeugen, das vertraue treuen Menschen an, die tüchtig sein werden, auch andre zu lehren.

Seit 2005 hatten wir einen Hauskreis mit der Familie Peralta gegründet. Die Geschwister dort halfen uns stets bei unseren sozialen Aktivitäten und wo wir die Gemeinden und Pastoren unterstützten. Die Geschwister lernten konsequent zu dienen. Es wurde uns jetzt bewusst, dass sie mehr brauchen, als einen Hauskreis mit eigenen Aktivitäten. Gott zeigte jedem von uns Leitern, dass wir Gemeinde bauen sollen.

Am 19.11.10 sprach Hartmut im Hauskreis über neue Schritte zu einer Gemeindegründung hin. Nach einer Befragung aller Glieder stellte sich heraus, dass eine große Mehrheit für eine Gemeindegründung war. Am 10.12.10 wählte der Hauskreis Hartmut als Leiter der Gemeinde, die am 02.01.11 gegründet wurde mit dem Namen „Christliche Gemeinde Nehemia“.

- **Politische Aktivität – Wahl des Bürgermeisters:** Das Wahlergebnis mit Pastor Fidel Larico als Kandidat zum Bürgermeister war folgendes: 1.071 Stimmen, der 15. Platz von 23 Kandidaten. Dies zeigte, dass wir noch nicht ausreichend bekannt waren und dass die Bevölkerung noch nicht das Vertrauen in den Kandidaten und die Gruppe hatte. Der Wahlkampf war für alle eine gute Erfahrung und wir sind dadurch deutlich bekannter geworden, was uns in der Zukunft Türen öffnet.
- **Erstes Highlight: „10 Jahre Mission im Hochland von Perú“ – Feier am 09.10.10**
Unserer Einladung waren ca. 230 Glaubensgeschwister aus Juliaca und Arequipa gefolgt. Sieben Pastoren begleiteten uns an diesem Tag. Eine besondere Freude war, dass vier unterschiedliche Musikgruppen das Programm mitgestalteten, darunter aus Arequipa die Band „Die Schwiegermutter des Petrus“. Eine Gruppe von der Baptistengemeinde „The flying eagles“ war dabei, wo Inka seit einem Jahr mitsingt. Inkas Stimme wird von vielen bewundert. Goldig war die Gruppe von Pastor Marcos, wo die ganze Familie – bis zu den Kleinsten – mitsingt. Zu essen gab es Hähnchen mit gebackenen Kartoffeln aus dem Ziegelofen und Salat. Dankbar waren wir für mehrere Torten, die uns gespendet wurden.
Im Programm zeigten wir Lichtbilder aus den 10 Jahren Mission.
Der Hauskreis begeisterte uns mit einem Clown-Spektakel. Der Abend wurde beendet mit einem Feuerwerk-Schloss.
- **Zweites Highlight: Suppenküche für 80 Kinder und Abend-Evangelisation auf dem Land Patascachi am 06.11.10**
Durch die neu bekehrte Lehrerin Mayela, die ein Wirbelwind ist, haben wir noch mehr Spaß und Kreativität für die Kinderarbeit. Mit Handpuppen konnten wir den Kindern zeigen, dass Kinder genauso wichtig sind, wie Erwachsene. Bei dem Essen waren noch 40 erwachsene Gemeindeglieder aus Patascachi dabei. Das Frosch-Lied begeisterte die Kinder besonders.
Abends führten wir im Gemeindehaus eine Evangelisation durch mit der Band „Emanuel“. Es kamen nur 40 Erwachsene und 40 Kinder.
Patascachi erlebte im Jahr 2010 eine dramatische Überschwemmung durch den Fluss Ramis, wobei über die Hälfte der Bevölkerung ihre Häuser und Ernte verloren. Es gab für den Wiederaufbau Hilfe von sozialen Organisationen. Wahrscheinlich waren viele Leute beim Bau beschäftigt und waren deswegen verhindert.
- **Drittes Highlight: Jesus-Marsch Juliaca am 30.10.10** Auch in 2010 veranstaltete Hartmut einen Jesus-Marsch. Diesmal war es eine schwere Geburt, da die Sicht für Einheit der Gemeinden zu wünschen übrig lässt. Die meisten Gemeinden sind mit sich selbst beschäftigt. Die Jugend der Evangelischen Kirche unter der Leitung von Daniel Almeida war ziemlich aktiv und stellte schöne Plakate und Fahnen her.
Genauso, wie unsere „Christliche Gemeinde Nehemia“, die sich ins Zeug legte und wunderschöne Transparente und Plakate mit Stock herstellte. Mit Tamburinen, Flöten und Trommeln zogen wir durch die Straßen Juliacas. Einige hatten sich Kostüme angezogen und ihre Gesichter professionell bemalt.
Man spürte, dass beide Gruppen gut harmonisierten und dass wir zukünftig häufiger zusammen arbeiten wollen. Pastor Marcos und Pastor Rolando mit Ehefrauen begleiteten den Zug.
Die über 600 Personen von den „Asambleas de Dios“-Gemeinden Juliacas beteiligten sich in 2010 erstmalig an der Straßenparade zum 84. Jubiläum Juliacas, was wir für einen positiven Schritt halten.

• **Viertes Highlight: Neue soziale Gruppe wurde erreicht am 09.11.10**

Eine Krankenschwester aus dem Stadtkrankenhaus schlug uns vor, einen Ausflugstag mit 3 Aids-kranken Frauen und 9 Männern, die Homosexuelle leiten, durchzuführen. An diesem Tag führten wir das Thema „Selbstbewusstsein“ durch. Rocío sprach anhand des biblischen Themas von Jonathans Sohn Meribaal, wie sensibel Gott mit Kranken und Behinderten umgeht. Hartmut brachte ein Referat über „Finde deinen Wert in Gott“. Die Psychologin und die Sozialarbeiterin sprachen über den „Umgang miteinander“. Es gab auch Spiele, Lieder und ein Mittagessen aus Spenden. Wir sind froh, dass wir auch solche Menschen mit dem Wort Gottes erreichen können. Zwei Aids-kranken Frauen kamen mehrmals in den Hauskreis.

Als Hauskreis brachten wir zu Weihnachten den 3 Aids-kranken Frauen ein Lebensmittelpaket.

• **Fünftes Highlight: 3. Evangelisation „Explosion Vida“ in 2010**

Bei der 3. Durchführung wurden Licht und Schatten deutlich. Einerseits sind unsere Kontakte so gut, dass wir führende christliche Musikgruppen Perús nach Juliaca holen können und führende Evangelisten. Auch konnten wir die derzeit beste Anlage Juliacas für das Event auf dem Hauptplatz bekommen. Doch ist die Einheit der Pastoren ziemlich am Boden, was die Durchführung und Unterstützung anbetraf. Die Finanzierung war ein großes Problem. An der Durchführung beteiligten sich nur Pastor Fidel, Pastor Juvenal und einzelne Christen. Andere Pastoren Juliacas kamen nur zeitweise zur Vorbereitung.

„Explosion Vida 2010“ war eine beeindruckende Präsentation von großen Musikgruppen verschiedener Stile, wie die Rockgruppe „Genesis“ aus Tacna, „Die Schwiegermutter von Petrus“ aus Arequipa, der Sänger aus Lima aus der TV Sendung „Grüne Kuchen“, die Gruppe „Linaje escogido“ aus Arequipa und Musikgruppen aus der Region haben immer mehr Niveau. Die Jugend und Bands aus 11 Gemeinden Juliacas beteiligten sich, unter anderem Baptisten, Lutheraner, Evangelische Kirche, Pfingstgemeinden. Sie trugen auch Theaterstücke, Pantomime, Sketche vor. Wieder erlebten Tausende die Botschaft von Jesus durch den Evangelisten Alex Cotrina und dem christlichen Sänger Pedro Pavinga, beide aus Lima.

Es entschieden sich viele nach dem Aufruf für ein Leben mit Jesus. Es fehlte aber an Mitarbeitern, Seelsorgern und Betreuung. Beim Spendenaufruf kam beim Konzert nicht viel zusammen. Am Morgen lud Alex Cotrina zu einer Konferenz zum Thema „Die 7 Sünden eines Christen“ ein.

• **Reise nach Arequipa zur Gemeinde „Tiefsee“:**

Pastor Jorge Flores, der ein Vorbild ist für uns, lud uns zum Predigen in seine Gemeinde ein. Am Sonntag predigte Hartmut in zwei Gottesdiensten hintereinander zu 250 Personen über das Thema „Die Liebe Agape in Aktion“. Man spürte, dass dieses Thema die Gemeinde anrührte.

Sylvia sprach samstags zu 20 Frauen über die Person der „Maria, der Mutter Jesu und ihrer Berufung“.

In Arequipa erlebten wir Beeindruckendes:

Eine wohlhabende, katholische Nonne hat sich vor einiger Zeit bekehrt. Sie ist Leiterin einer großen, katholischen Schule. Um den Schülern Jesus näher zu bringen, lud sie 8 Schulen in eine Sporthalle ein. Es kamen ca. 2000 Schüler. 4 Gemeinden halfen ihr bei der Organisation. Sie hatte einen bekannten Jugendevangelisten aus Lima eingeladen. Nach dem Aufruf des Evangelisten und dem Zeugnis der Nonne bekehrten sich Hunderte von Schülern an diesem Morgen. Abends erlebten wir eine weitere Evangelisation durch die Gemeinde „Lebendiges Wasser“ mit der Unterstützung der „Tiefsee“-Gemeinde. Es gab ein sehr gutes, kreatives Programm mit Lebensübergabe-Aufruf. Dies zeigte uns, dass dort wo Einheit unter den Christen herrscht, Gott großes tun kann. In Juliaca ist das Pflänzchen der Einheit geschrumpft – es war schon einmal größer.

• **Predigt Dienst:** Ein Schwerpunkt in diesen 3 Monaten lag darauf, kleine Bibelgruppen und junge Gemeinden zu unterstützen:

- „Asambleas de Dios“-Gemeinde Cambraca / Pastor Nicolás auf dem Land:

16.10.10 Evangelisation mit 4 Pastoren und Hartmut mit 35 Anwesenden:
13 Personen aus allen Altersstufen bekehrten sich.
Hartmut hatte die Einleitung und das Gebet „Säen und Ernten“.
Hartmut und Sylvia beteten für die Bekehrten.

21.10.10 Hartmut besuchte mit Pastor Nicolás 3 Familien von Yocará-Quinchaca, um von Jesus zu erzählen, mit Gebet für ihre Probleme.

29.10.10 Lehre in der Gemeinde zum Thema „Der Christ Salz und Licht“.

11.11.10 Hartmut besuchte mit Pastor Nicolás 7 Personen von Yocará-Cambraca mit einem

begleitenden Jugendlichen, der Lobpreis machte mit Mandoline. Der Junge kam aus einem zerrütteten Elternhaus.

- Bibelgruppe im Außenviertel Esquén, Juliaca, von Leiter Rodolfo
 - 08.12.10 mit Lukas, Lehre von Hartmut, Thema „Agape Liebe“, 8 Personen
 - 20.12.10 mit Lukas, Lehre von Hartmut, Thema „Glaube“, 9 Personen
- Asamblea de Dios del Brasil-Gemeinde Juliaca, Pastor Dionisio
 - 12.12.10 mit Lukas, Lehre von Einführung in „Heiliger Geist“ und Gebetsdienst an Einzelnen (45 Personen anwesend)
- **Hauskreisarbeit:**
 - 01.10.10 Bergpredigt – Zorn - Sylvia
 - 15.10.10 Glaube und Liebe Sylvia
 - 24.10.10 Hauskreis-Tag in der Hacienda mit 26 Teilnehmern
Lehre über Agape-Liebe Hartmut
gemeinsames Mittagessen kochen
Nach einem Lied über die Daniel-Geschichte ein Theaterstück gestalten in zwei Gruppen (Den Prinzipien treu bleiben in schweren Situationen).
Maya brachte verschiedene Spiele ein.
 - 28.10.10 Herstellen von Plakaten, Transparente für den Jesus-Marsch
 - 21.12.10 Zwei Weihnachtsfeiern im Freien im alten Dorf Pusi mit 40 Bauern und Kindern
 - Ein Vergleich der Geburt Jesu und der Geburt eines Firmeninhaber-Sohnes (Theaterstück)
 - Predigt: Was bedeutet die Geburt Jesu für uns? Hartmut
 - Lieder mit Bewegungen
 - Heiße Schokolade und kleine Geschenke für alleAm Nachmittag Weihnachtsfeier mit 50 Kindern
Programm wie oben
 - 25.12.10 Weihnachtsfeier im Hauskreis mit Gästen
Essen: Gebackene Pute und Hähnchen-Teller, jeder trägt etwas dazu bei
Potpourri von Kreativität des Hauskreises
Hartmut sprach über: „Was bedeutet Kirche für uns?“
 - 31.12.10 Silvester Abend mit Lobpreis
„Das Vaterunser“ Sylvia
- **Hacienda-Aktivitäten:**
 - 15.-17.10. Encounter-Freizeit der Gemeinde „Lebendiges Wasser“, Pastoren Julio + Gloria (25 Personen)
 - 19.11.10 Rathausbedienstete aus verschiedenen Bereichen: Besuch der Hacienda mit Führung mit zur Hälfte gespendetem Essen (23 Personen); Hartmut erzählt die Vision der Hacienda und zeigt die Tiere
 - 19.-21.11. Encounter-Freizeit der Gemeinde „Christliche Gemeinschaft“, verschiedene Leiter (48 Männer)
- **Spezielles:**
 - 23.10.10 Einweihung einer Kirche und deren Jubiläum in Yocamalla:
Unser Hauskreis und Hartmut präsentierten ein Theaterstück „Daniel und seine Freunde leben die Prinzipien Gottes“, Hartmut predigt über die „Agape-Liebe“ (120 Personen anwesend)

- 21.11.10 Vereinstreffen von „Metamorfosis“:
Neuwahl: 1. Vorsitzende Sylvia
2. Vorsitzender Hartmut
Aufnahme von 3 neuen Gliedern: Lesly, Sandra und Maya
- 26.-28.11. Dreitägige Hochzeit von Florencio und Juana in Ayavin:
Hartmut und Sylvia sind Trauzeugen dieses Paares. Am ersten Abend wurde mit der Verwandtschaft eine Versöhnung abgehalten mit allen Anwesenden. Hartmut hat eine biblische Orientierung zur Ehe gegeben. Am nächsten Tag war die zivile Hochzeit und anschließend die Trauung in der Gemeinde „Asambleas de Dios“ mit Pastor Juan. Ab Mittags gab es die Feier im Hof des Grundstückes vom Ehepaar, die schon zusammen lebten und 5 Kinder haben. Am Sonntag ging die Feier weiter mit Gottesdienst und Geschenke auspacken.
- 31.10.10 Suppenküche für arme Kinder von Familien, die in Juliaca Müll sortieren: mit Maya und Hartmut
Es kamen 25 Kinder und 14 Erwachsene zu dem Programm und Thema vom „Verlorenen Schaf“, welches als Handpuppenstück präsentiert wurde. Außerdem wurden Spiele und Lobpreis mit Bewegung durchgeführt. Als Imbiss gab es Sandwiches mit Hähnchenfleisch und einem Saft.
- 26.12.10 Weihnachtsfeier für Kinder der Nachbarschaft der Gemeinde „Asamblea de Dios del Brasil“ – Hartmut und Inka spielten mit Duplo-Figuren die Weihnachtsgeschichte und Hartmut sprach zu 50 Kindern über „Was ist Weihnachten für dich?“. Anschließend wurde Kakao, süße Brötchen und ein kleines Geschenk verteilt.
- 27.-28.12. Reise: Hartmut und Praktikant Lukas in Ilo bei Familie Frösche vom AVC.
- Besichtigung mit Frank der gesamten Schule und des neuen Auditoriums und Sporthalle
- Hartmut spricht zu den Leitern der Gemeinde „Betesda“ über unsere Missionsarbeit in Juliaca.
- Übergabe des Geldes für ein neues Auto von Gemeinde CZD über den AVC.
Erklärung: Die Preise für Kleinbusse in Juliaca sind zurzeit sehr hoch, da das Angebot recht klein ist. Diese Situation soll sich später wieder entspannen. Deshalb wurde noch kein neuer Gebrauchtwagen gekauft.
- **Lukas Frank** aus Groß-Zimmern, Sohn von Dieter Frank, war als freiwilliger Helfer in unserer Hacienda und in der Missionsarbeit tätig vom 23.11.10 – 13.02.11 (2 ½ Monate)
Lukas ist ein praktisch veranlagter Mensch:
 - Er half bei der Baumpflanzaktion in der Hacienda.
 - Er half mehrmals das Auto aus dem Schlamm herauszubringen.
 - Er begleitete Hartmut bei Aktivitäten: Hochzeit, Suppenküchen, Gefängniseinsätze, Evangelisation.
 - Er machte viele Kurzfilme und Fotos von unserer Arbeit und Leben, um später einen Film herzustellen.
 - **Familie Anders:**
 - Bei einem Besuch von Pastor Nicolás und seiner Familie wurden Hartmut und Sylvia Paten ihres 4. Kindes Josias am 16.11.10.
 - Besuch am 20.11.10 von Vereins-Mitglied Sandra Mendez bei uns.
 - Ausflug unserer Familie an den Titicaca-See am 01.11.10 an den Strand von Chifrón mit Mittagessen.
 - Maya beendete im Dezember 2010 ihr erstes Semester in Puno zum Lehramt für Sekundarstufe (Bereich Soziales) mit Erfolg und Freude.
 - Inka beendete im Dezember 2010 ihr viertes Semester in Puno (Tourismus) und führte in der Freizeit Touristengruppen am Titicaca-See.
 - Schulabschlussfeier am 21.12.10 von Reyser, einem Schüler der Schule unserer Kinder, der uns kannte. Hartmut wurde als Pate ausgesucht, um den vaterlosen Jungen mit seiner Mutter zu begleiten – auch Lukas war dabei.
 - Unsere eigene Weihnachtsfeier verbrachten wir am 24.12.10 am Abend mit Lukas.
 - **Baumaßnahmen 2010:**
 - (1) Ein zweites Besucher- und Leiterzimmer wurde vorangebracht. Die Mauern wurden repariert und mit Zement verputzt und grundiert. Eine Holzdecke wurde eingezogen als Schlafräum.
 - (2) Hausfassade unseres Hauses vorne verputzt und grundiert.

(3) Wände in der Einfahrt / Eingang des Zentrums zum großen Teil gemacht und grundiert.

(4) Müll-Loch-Zementdeckel fertiggestellt

(5) Elektrifizierung des Hacienda-Zentrums zum großen Teil gemacht.

Wir bedanken uns für die Spenden 2010, wodurch vieles möglich wurde in Juliaca und im Hacienda-Zentrum auf dem Land.

• **Unser Hauptziel in 2011:**

• Der Kauf eines Gebrauch-Vans (5.500 Euro)

• Das Zement-Flachdach für die Sanitäreanlage (3.500 Dollar), noch nicht vorhanden.

Schwerpunkt der Arbeit:

• Die Gefängnisarbeit mit Pastor Mario Monzón, auch in Juliaca.

• Suppenküchen für Kinder, Evangelisationen.

• Als junge Gemeinde suchen wir günstig Räumlichkeiten für Gottesdienste, Jugendarbeit, Kinderarbeit.

Liebe Grüße aus dem regenreichen Hochland Perlús

Sylvia und Hartmut Anders